



Thema der Unterrichtsstunde:			
Menschenrechte			
Schularten:	Mittelschule, Realschule, Gymnasium		
Jahrgangsstufen:	8-12	Fächergruppe:	Sozialkunde, Geschichte, Politik und Gesellschaft, Ethik, Religion, Geographie
Zeitumfang:	30 Minuten		
Fächerübergreifende Bildungsziele:			
Wertebildung, Politische Bildung, Medienbildung			

	Aufgabenstellung:		
	<ol style="list-style-type: none"> 1. Nenne Typen von Menschenrechten, die im Erklärvideo „Was ist...? Menschenrechte“ genannt werden, und ergänze konkrete Beispiele! 2. Erkläre die Entwicklung der Menschenrechte in der Antike bis heute, indem du wichtige historische Wegmarken aus dem Video „Zahlen und Fakten – Menschenrechte“ erarbeitest! 3. Corona und Menschenrechte: Inwiefern sind Menschenrechte durch die Corona-Krise eingeschränkt? Wie wird eine Einschränkung gerechtfertigt? 		
	Benötigtes Material:		
	Film:	Alle Menschen sind frei? Wozu es Menschenrechte braucht	
	Link zum Film:	Alle Menschen sind frei? Wozu es Menschenrechte braucht	
	weitere Links:	Menschenrechte im Unterricht: https://www.bildungserver.de/Menschenrechte-als-Thema-imSchulunterricht-3404-de.html	

	Angestrebter Kompetenzerwerb
<ol style="list-style-type: none"> I. Die Schülerinnen und Schüler werden im Geiste der Demokratie erzogen und erwerben Verantwortungsgefühl und Verantwortungsfreude (Art. 131 BV, oberste Bildungsziele) 	

II. Sie entwickeln auch durch die Analyse (zeit)geschichtlicher Prozesse die Fähigkeit, komplexe Lagen zu erfassen und dabei moralische Kategorien reflektiert und verantwortungsvoll zur Anwendung zu bringen



Sachinformation:

- 1948, drei Jahre nach Ende des Zweiten Weltkriegs verabschiedeten die Vereinten Nationen die „Allgemeine Erklärung der Menschenrechte“, die UN-Menschenrechtscharta
- Beispiele sind: Recht auf Leben, Freiheit, Asyl, Meinungsfreiheit, demokratische Teilhabe oder Folter- und Diskriminierungsverbot
- Gerade in den letzten Jahren nehmen die Menschenrechtsverletzungen sogar in Europa wieder zu, z.B. Ungarn.



Erwartungshorizont:

Menschenrechte

Persönlichkeitsrechte	Freiheitsrechte	Justizielle Rechte	Wirtschaftliche, kulturelle und soziale Rechte
Leben, körperliche Unversehrtheit	Meinungsfreiheit, Pressefreiheit, Religionsfreiheit, Eigentum	Faires Verfahren, Folterverbot, Willkür	Recht auf Arbeit, Selbstbestimmung, Gleichberechtigung von Mann und Frau

Geschichte der Menschenrechte

Antike Beginn von Individuellen Rechten (aber nicht für Frauen Sklaven)	Mittelalter Ableitung der Rechte aus Religion (aber nur der eigenen Religion)	Aufklärung Freiheit und Menschenwürde Zeigt sich in:	Amerik. Unabhängigkeitserklärung 1776 und Französische Revolution 1789 (Erklärung der Menschenrechte)	20. Jh.: Weltkriege, Diktaturen	Ab 1945 UN-Menschenrechtserklärung	heute: immer noch problematisch
---	---	---	---	--	------------------------------------	---

FAZIT: Auch heute keine weltweite Geltung von Menschenrechte (z.B. Folter in 141 von 193 Staaten, Amnesty International)

Corona und Menschenrechte

Einschränkung von Persönlichkeitsrechten (Reihentest auf Virus), Freiheitsrechten (Versammlungsfreiheit, Religionsfreiheit), Recht auf Arbeit / Selbstbestimmung

Rechtfertigung: Eindämmung des Virus, der für Ältere, Risikogruppen, aber auch gesunde Menschen tödlich sein kann (Schutz des Lebens aller); Kein Menschenleben ist weniger wert als ein anderes (Würde des Menschen, Art. 1 GG)